

## **Karl-Heinz Reuband**

### **Liste der Publikationen nach Thema**

*Monographien und herausgegebene Sammelwerke sind kursiv gesetzt. Publikationen, die mehrere Themenbereiche umfassen, sind in Ausnahmefällen mehreren Themen zugordnet.*

*Eine chronologisch angeordnete Publikationsliste findet sich hier \_\_*

1. Methoden der empirischen Sozialforschung
2. Empirische Kulturosoziologie
3. Politische Soziologie
4. Kriminologie
5. Illegale Drogen, Drogenpolitik
6. Legale Drogen: Alkohol, Tabak
7. Soziologie des Nationalsozialismus
8. Soziale Ungleichheit, Ethnozentrismus, Erziehungsziele
9. Subjektive Lebensqualität, „Mental Health“

### **1. Methoden/ Praxis der empirischen Sozialforschung**

*Empirische Sozialforschung 1977-1986. Eine Dokumentation. München: Saur/ Campus Verlag 1978 - 1992 (mit H. Stegemann / G. Held/ H. Rohlinger) (12 Bände)*

Möglichkeiten einer Kombination von Sekundär- und Primäranalysen am Beispiel von abweichendem Verhalten, in: ZA-Information 2, 1978, S. 6-14

Soziale Probleme als Gegenstand empirischer Sozialforschung, in: R. Mackensen und F. Sagebiel, Hrsg., Soziologische Analysen. Referate aus den Veranstaltungen der Sektionen der Deutschen Gesellschaft für Soziologie und der Ad-hoc-Gruppen beim 19. Deutschen Soziologentag. Berlin: TU-Dokumentation 1979, S. 403-404

Oral History. Notes on an Emerging Field in Historical Social Research, in: Historische Sozialforschung/Historical Social Research, No. 12, 1979, S. 18-20

Life Histories. Problems and prospects of longitudinal designs, in: J.M. Clubb und E.K. Scheuch, Hrsg., Historical social research. The use of historical and process produced data. Stuttgart: Klett-Cotta 1980, S. 135-163

Erhebungsverfahren in der Praxis der empirischen Sozialforschung, in: Angewandte Sozialforschung, 9, 1981, S. 37-55

Karriereverläufe bei Fixern. Methodische Strategien und Erfahrungen beim Einsatz biographischer Interviews, in: M. Kohli und G. Robert, Hrsg., Bericht über den Workshop Biographieforschung. Als Manuskript vervielfältigt. Berlin: Freie Universität 1982, S. 118-124

Soziale Probleme und soziale Kontrolle als Gegenstand empirischer Sozialforschung, in: G. Albrecht und M. Brusten, Hrsg., Soziale Probleme und soziale Kontrolle. Neue empirische Forschungen, Bestandsaufnahme und kritische Analysen. Opladen: Westdeutscher Verlag 1982, S. 288-312

Demoskopische Verwirrungen in der Nachrüstungsfrage - Was halten die Bundesbürger vom Nachrüstungsbeschluß?, in: Vorgänge. Zeitschrift für Bürgerrechte und Gesellschaftspolitik, Nr. 66, 1983, S. 64-80

(Hrsg.) *Soziale Realität im Interview. Empirische Analysen methodischer Probleme. Frankfurt/New York: Campus Verlag 1984 (mit H. Meulemann)*

Zur Rekrutierung und sozialen Zusammensetzung von Interviewerstäben, in: H. Meulemann und K.H. Reuband, Hrsg., *Soziale Realität im Interview. Empirische Analysen methodischer Probleme. Frankfurt/New York: Campus 1984, S. 61-80*

Dritte Personen beim Interview - Zuhörer, Adressaten oder Katalysatoren der Kommunikation?, in: H. Meulemann und K.H. Reuband, Hrsg., *Soziale Realität im Interview. Empirische Analysen methodischer Probleme. Frankfurt/New York: Campus 1984, S. 117-156*

Chancen und Grenzen der Prognostik im Bereich "Soziale Probleme/ Soziale Kontrolle", in: H.W. Franz, Hrsg., *22. Deutscher Soziologentag 1984. Beiträge der Sektions- und Ad-hoc-Gruppen. Opladen: Westdeutscher Verlag 1985, S. 315-320 (mit G. Albrecht, M. Brusten, R. Lautmann, L.A. Vaskovics)*

Suggestivfragen und Suggestibilität. Wie aus der Mehrheit eine Minderheit wird, in: *Österreichische Zeitschrift für Soziologie, 2, 1985, S. 17-25*

Methodische Probleme bei der Erfassung altersspezifischer Verhaltensweisen: Die Zusammensetzung von Interviewerstäben und ihr Einfluß auf das Antwortverhalten Jugendlicher, in: *ZA-Information 17, 1985, S. 34-50*

Einflüsse der Interviewsituation auf den Inglehart'schen Postmaterialismus-Index: Die Bedeutung von Interviewermerkmalen für das Antwortverhalten der Befragten, in: *ZA-Information 18, 1986, S. 35-55*

Die Verbreitung illegaler Drogenerfahrung in der Bevölkerung der Bundesrepublik - Versuche ihrer Messung im Rahmen der Umfrageforschung, in: *Suchtgefahren, 32, 1986, S. 87-102*

Unerwünschte Dritte beim Interview. Erscheinungsformen und Folgen, in: *Zeitschrift für Soziologie, 16, 1987, S. 303-308*

Über die Mehrdeutigkeit von Indikatoren und Fehlschlüsse in der Interpretation empirischer Daten. Eine Replik auf Werner Habermehl, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 39, 1988, S. 173-175*

Reaktionen auf unangenehme Fragen - über die Ergänzung mündlicher Interviews durch standardisierte Beobachtungsverfahren, in: *ZA-Information 22, 1988, S. 73-86*

Soziale Erwünschtheit und unzureichende Erinnerung als Fehlerquelle im Interview. Möglichkeit und Grenzen bei der Rekonstruktion von früherem Verhalten - das Beispiel Drogengebrauch, in: *ZA-Information 23, 1988, S. 63-72*

Kontakte zwischen Deutschen und Gastarbeitern: Ein Indikatorenvergleich, in: *ZA-Information 24, 1989, S. 72-83*

Wechselnde Mehrheiten bei Fragen zum Rechtsbewußtsein: Was die "Meinungswechsler" von den "Stabilen" unterscheidet, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 40, 1989, S. 690-700*

Informanteninterviews als Mittel der Dunkelfeldforschung. Erste Erfahrungen mit einer neuen Methodologie zur Beschreibung des Dunkelfeldes von Drogenabhängigkeit, in: *Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 73, 1990, S. 294-304*

Interviews, die keine sind - "Erfolge" und "Mißerfolge" beim Fälschen von Interviews, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 42, 1990, S. 706-733*

Meinungslosigkeit im Interview. Erscheinungsformen und Folgen unterschiedlicher Befragungsstrategien, in: *Zeitschrift für Soziologie, 19, 1990, S. 428-443*

- Bekundete und reale Offenheit im Interview. Eine empirische Analyse des Zusammenhangs von Verweigerungshaltung und Antwortverhalten, in: *Planung und Analyse*, 18, 1991, S. 49-51
- On Third Persons in the Interview Situation and their Impact on Responses, in: *International Journal of Public Opinion Research*, 4, 1992, S. 269-274
- Der Einfluß kontextueller Hintergrundinformationen auf die Deliktbewertung und das Sanktionsverlangen der Bevölkerung. Ergebnisse eines Frageexperiments, in: *Zeitschrift für Rechtssoziologie*, 13, 1992, S. 141-149
- Survey methods as a monitoring instrument, in: H. F. L. Garretsen, L. A. M. van de Goor, Ch. D. Kaplan, D. J. Korf, I. P. Spruit und W. M. de Zwart, Hrsg., *Illegal drug use. Research methods for hidden populations. Proceedings. Invited Expert Meeting. Utrecht und Rotterdam, Netherland Institute of Alcohol and Drugs/Municipal Health Service Rotterdam 1993*, S. 22-27
- Reconstructing Social Change via Retrospective Questions, in: N. Schwarz und S. Sudman, Hrsg., *Autobiographical Memory and the Validity of Retrospective Reports*. New York: Springer 1994, S. 305-311
- Telefoninterviews in der empirischen Sozialforschung: Ausschöpfungsquoten und Antwortmuster, in : *ZA Information*, 37, 1995, S.64-87 (mit J. Blasius)
- Postalische Befragungen in der empirischen Sozialforschung: Ausschöpfungsquoten und Antwortmuster, in: *Planung und Analyse*, 1996, S.35-41 (mit J. Blasius)
- Face-to-face, telefonische und postalische Befragungen: Ausschöpfungsquoten und Antwortmuster in einer Großstadt-Studie, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 1996, S.296-318 (mit J. Blasius).
- Umfragen in Ostdeutschland. Verbreitung, Erscheinungsformen und Bewertung durch die Befragten, in: *Planung und Analyse*, Heft 2, 1998, S.58-63
- Panelmortalität in postalischen Erhebungen und soziale Zusammensetzung der Befragten. Ergebnisse einer allgemeinen Bevölkerungsumfrage, in: *Planung und Analyse*, Heft 3, 1998, S.16-21
- Der Interviewer in der Interaktion mit dem Befragten - Reaktionen der Befragten und Anforderungen an den Interviewer, in: Statistisches Bundesamt, Hrsg., *Interviewereinsatz und -qualifikation. Spektrum der Bundesstatistik Bd.11*. Stuttgart: Metzler-Poeschel, 1998, S. 138-155
- Quoten- und Randomstichproben in der Praxis der Sozialforschung. Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der sozialen Zusammensetzung und den Antwortmustern der Befragten, in: *ZA Information* 43, 1998, S.48-80
- Anonyme und nicht-anonyme postalische Bevölkerungsbefragungen. Auswirkungen auf die Rücksendequote und das Antwortverhalten, in: *Planung und Analyse*, Heft 1, 1999, S.56-58
- Telefonkarten als "incentives" für nicht kooperative Zielpersonen in postalischen Befragungen. Auswirkungen auf die Teilnahmebereitschaft und die Zusammensetzung der Befragten, in: *Planung und Analyse*, Heft 3, 1999, S.63-66
- Postalische Befragungen in den neuen Bundesländern. Durchführungsbedingungen, Ausschöpfungsquoten und Zusammensetzung der Befragten in einer Großstadtstudie, in: *ZA Information* 45, 1999, S.71-99
- Wie reliabel sind Fragen zur Kriminalität und Kriminalitätsfurcht? Ergebnisse einer Test-Retest-Studie, in: *Soziale Probleme*, 10, 1999, S. 166-178 (mit P. Rostampour)

Situative Bedingungen des Interviews, Kooperationsverhalten und Sozialprofil konvertierter Verweigerer. Ein Vergleich von telefonischen und face-to-face Befragungen, in: V. Hüfken, Hrsg. Methoden in Telefonumfragen. Opladen: Westdeutscher Verlag 2000, S. 133-165 (mit J. Blasius)

Telefonische und postalische Umfragen in Ostdeutschland. Auswirkungen auf die soziale Zusammensetzung und das Antwortverhalten, in: V. Hüfken, Hrsg., Methoden in Telefonumfragen. Opladen: Westdeutscher Verlag 2000, S.191-215

Der Standardindikator zur Messung der Kriminalitätsfurcht. In „spektakulärer“ Weise unspezifisch und in der Praxis dennoch brauchbar?, in: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 83, 2000, S. 185-195

Die Messung der Kriminalitätsfurcht im lokalen Kontext. Modifikationen des „Standardindikators“ für Kriminalitätsfurcht und Folgen für die Antwortmuster, in: Soziale Probleme, 11, 2000, S. 177-186

„Pseudo-Opinions“ in Bevölkerungsumfragen. Wie die Bürger fiktive Politiker beurteilen, in: ZA Information 46, 2000, S. 26-38

Forschungsmethoden: quantitative, in: H. U. Otto und H. Thiersch, Hrsg. Handbuch Sozialarbeit Sozialpädagogik. Neuwied und Kriftel. 2. völlig überarbeitete Auflage: Luchterhand Verlag 2001, S. 592-599

Politische Ignoranz und vorgetäushtes Wissen. Über die Bewertung von Politikern in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 32, Heft 4, 2001, S. 812-821

Kontexteffekte und Antwortstabilität. Wie Befragte auf identische Statements antworten, die im Fragebogen unterschiedlich plaziert sind, in: Planung und Analyse, Heft 3, 2001, S. 60-63

„Erlauben“ vs. „nicht-erlauben“ oder „verbieten“? Wie sich unterschiedliche Frage-Alternativen auf das Antwortverhalten auswirken, in: ZA Information, 47, 2001, S. 42-55

Möglichkeiten und Probleme des Einsatzes postalischer Befragungen, in: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 53, 2001, S.338-364

Subjektive Wahrscheinlichkeiten und Antwortmuster. Der Einfluß von Personenbezug und Skalierungsart, in: ZA Information 50, 2002, S. 46-58

Frageformen, themenspezifische Sensibilitäten und Antwortmuster. Wie Fragen in Statementform und Fragen mit dichotomen Antwortvorgaben Antwortverteilungen beeinflussen, in: ZA Information 51, 2002, S. 82-99

Mail and telephone surveys. Their impact on responses, in: J. Blasius, J. Hox, E. de Leeuw und P. Schmidt, Hrsg., Social science methodology in the new millenium [CD-Rom]. Opladen: Leske und Budrich 2002: P021403

Wie wahrscheinlich ist „wahrscheinlich“? Verbale Kategorisierungen und numerische Schätzungen von Befragten, in: Schweizerische Zeitschrift für Kriminologie, Heft 2, 2003, S.13-17

Akquieszenzeffekte bei postalischen Befragungen zum wahrgenommenen Sanktionsrisiko. Der Einfluß von Alter, Bildung und Geschlecht, in: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 86, 2003, S. 458-463

Variationen der Permissivität: Wie Frageformulierungen unterschiedliche Antwortverteilungen erbringen, wenn von „Erlauben“ oder „Verbieten“ die Rede ist, in: ZA Information, 2003, S. 86-96

The „allow-forbid“ asymmetry in question wording - A new look at an old problem, in: Bulletin de Méthodologie Sociologique (BMS), Nr. 80, 2003, S.25-36

Der Glaube an die Abschreckungswirkung harter Strafen: wie Frageformulierungen und Antwortalternativen das Meinungsbild der Bevölkerung im Interview beeinflussen, in: Schweizerische Zeitschrift für Kriminologie, Heft 1, 2005, S. 20-27

Postalische Befragungen alter Menschen. Kooperationsverhalten, Beantwortungsstrategien und Qualität der Antworten, in: ZA Information 59, 2006, S. 100-127

Reihenfolgeeffekte bei Fragen zum Strafverlangen: Macht es in Umfragen einen Unterschied, welche Strafe an welcher Stelle der Antwortvorgaben genannt wird?, in: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 90, 2007, S. 409-417

Die Todesstrafe im Meinungsbild der Bevölkerung. Wie sich unterschiedliche Antwortkategorien und konfrontative Nachfragen im Interview auf das Antwortmuster von Befragten auswirken, in: Th. Görgen, K. Hoffmann-Holland, H. Schneider und J. Stock, Hrsg., Interdisziplinäre Kriminologie. Festschrift für Arthur Kreuzer zum 70. Geburtstag. Frankfurt: Verlag für Polizeiwissenschaft 2008, S. 577-597

Freiwillige De-Anonymisierung in anonymen postalischen Befragungen. Wie sehr unterscheiden sich die Befragten mit und ohne De-Anonymisierungsbereitschaft in ihren sozialen Merkmalen, ihrer Devianz und Devianzbereitschaft?, in: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 2011, S. 17-33

Rücklaufquoten und Repräsentativität. Welchen Einfluss hat die Rücklaufquote auf die Repräsentativität?, in: Stadtforschung und Statistik. Zeitschrift des Verbandes deutscher Städtestatistiker, Heft 1, 2011, S. 44-50

Indirect and „Hidden“ Surveys: An Almost Forgotten Survey Technique from the Early Years, in: H. Haas, H. Jerabek und T. Petersen, Hrsg., The Early Days of Survey Research and their Importance Today. Wien: Braumüller Verlag 2012, S. 180-196

Einfluss der Kontaktversuche auf die Struktur der Befragten, in: Stadtforschung und Statistik. Zeitschrift des Verbandes deutscher Städtestatistiker, Heft 1, 2012, S. 28-38

Auswirkungen des Erhebungsverfahrens auf die Beurteilung der Todesstrafe in allgemeinen Bevölkerungsbefragungen. Ein Beitrag zum Einfluss sozialer Erwünschtheit, in: A. Kuhn, C. Schwarzenegger, A. Donatsch, M.F. Aiebi und D. Jositsch, Hrsg., Kriminologie, Kriminalpolitik und Strafrecht aus internationaler Perspektive. Festschrift für Martin Killias zum 65. Geburtstag. Bern: Stämpfli Verlag 2013, S. 359-376

Vom Festnetz zum Mobiltelefon. Veränderungen im Kommunikationsverhalten und öffentliche Sichtbarkeit, in: Stadtforschung und Statistik. Zeitschrift des Verbandes deutscher Städtestatistiker, Heft 2, 2014, S. 51-55

Schriftliche-postalische Befragungen, in: N. Baur und J. Blasius, Hrsg., Handbuch Methoden der empirischen Sozialforschung. Wiesbaden: Springer VS Verlag 2014, S. 643-660 (2. Aufl. 2019, Band 2, S.769-786)

Ausschöpfung und Nonresponse Bias in postalischen Befragungen. Der Stellenwert von Incentives, Fragebogenlänge und Anonymität der Fragenadministration, in: J. Schupp und C. Wolf, Hrsg., Nonresponse Bias: Qualitätssicherung sozialwissenschaftlicher Umfragen. Wiesbaden: Springer VS 2015, S. 203-245

Recruiting online panel members from a mail survey in the general population. Problems and prospects of mixed mode designs, in: S. Eifler und F. Faulbaum, Hrsg., Methodische Probleme von Mixed-Mode Ansätzen in der Umfrageforschung. Wiesbaden: Springer VS 2017, S. 119-137

## 2. Empirische Kultursoziologie

Opernbesuch als Teilhabe an der Hochkultur. Vergleichende Bevölkerungsumfragen in Hamburg, Düsseldorf und Dresden zum Sozialprofil der Besucher und Nichtbesucher, in: W. Heinrichs und A. Klein, Hrsg., Deutsches Jahrbuch für Kulturmanagement 2001. Band 5. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft 2002, S. 42-55

Musikalische Geschmacksbildung und Generationszugehörigkeit. Klassik-Präferenzen im internationalen Vergleich, in: A. Klein, Hrsg., Deutsches Jahrbuch für Kulturmanagement 2002. Band 6. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft 2003, S. 5-17

Sterben die Opernbesucher aus? Eine Untersuchung zur sozialen Zusammensetzung des Opernpublikums im Zeitvergleich, in: A. Klein und T. Knubben, Hrsg., Deutsches Jahrbuch für Kulturmanagement 2003/2004. Band 7. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft 2005, S. 123-138

Unterhaltung oder intellektuelles Erleben? Soziale und kulturelle Differenzierungen innerhalb des Theaterpublikums, in: Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2005. Essen: Klartext Verlag 2005, S. 210-224 (mit Angélique Mishkis)

Moderne Opernregie als Ärgernis? Eine Fallstudie über ästhetische Bedürfnisse von Zuschauern und Paradoxien in der Bewertung „moderner“ Inszenierungen, in: Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2005. Essen: Klartext Verlag 2005, S.225-241

Das Publikum der „Götterdämmerung“. Eine vergleichende Untersuchung der Opernhäuser Köln und Düsseldorf, in: wagnerspectrum, Schwerpunkt: Der Ring des Nibelungen Teil 2, Heft 2, 2006, S. 143-167

Teilhabe der Bürger an der „Hochkultur“. Die Nutzung kultureller Infrastruktur und ihre sozialen Determinanten, in: A. Labisch, Hrsg., Jahrbuch der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf 2005/06. Düsseldorf 2006, S. 263-283 [ebenfalls [www.uni-duesseldorf.de/Jahrbuch/2005](http://www.uni-duesseldorf.de/Jahrbuch/2005)]

Die soziale Stellung der Opernbesucher. Krise der Oper oder des Klassikpublikums?, in: Stadtforschung und Statistik. Zeitschrift des Verbandes deutscher Städtestatistiker, Heft 1, 2007, S. 15-21

Partizipation an der Hochkultur und die Überschätzung kultureller Kompetenz. Wie sich das Sozialprofil der Opernbesucher in Bevölkerungs- und Besucherbefragungen (partiell) unterscheidet, in: Österreichische Zeitschrift für Soziologie, 32, 2007, S. 46-70

Kosten - Interessen - Lebensstil. Warum Opernliebhaber nicht häufiger in die Oper gehen und andere die Oper meiden, in: Stadtforschung und Statistik. Zeitschrift des Verbandes deutscher Städtestatistiker, Heft 1, 2008, S. 24-30

Warum manche Opernliebhaber keine Operngänger sind, in: Musikforum. Zeitschrift des Deutschen Musikrats, Heft 3, 2008, S. 55-57

Wagner im Kino. Der Bayreuther Chéreau-Ring im Kino und sein Publikum, in: wagnerspectrum, Schwerpunkt: Der Gral, 4, Heft 1, S. 191-207

Die Institution Oper in der Krise? Generationsbedingte Änderungen des Opernbesuchs und des Musikgeschmacks im Langzeitvergleich, in: KM. Das Monatsmagazin von Kulturmanagement Network, Nr. 38, Schwerpunkt „Generationen“, 2009, S. 8-12

Sinkende Nachfrage als Determinante zukünftiger Museumskrisen? Der Einfluss von Alter und Bildung auf den Museumsbesuch und kulturelle Interessen, in: KM. Das Monatsmagazin von Kulturmanagement Network, Nr. 41, Schwerpunkt „Museum in der Krise“, 2010, S. 21-28, 48

Kultur als Refugium in einer krisenhaften, unübersichtlichen Welt? Krisenerleben und Nutzung kultureller Einrichtungen in der Bevölkerung - Empirische Befunde, in: kulturpolitische mitteilungen. Zeitschrift für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Nr. 129, 2010, S. 64-66

Kulturelle Partizipation als Lebensstil. Eine vergleichende Städteuntersuchung zur Nutzung der lokalen kulturellen Infrastruktur, in: Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2010. Thema: Kulturelle Infrastruktur. Essen: Klartext Verlag 2010, S. 235-246

Erwartungen an den Opernbesuch und bevorzugte Inszenierungsstile. Eine empirische Analyse der ästhetischen Präferenzstrukturen von Opernbesuchern, in: S. Bekmeier-Feuerhahn, S. Höhne, R. Keller, B. Mandel, M. Tröndle, K.v. der Berg und T. Zenbylas, Hrsg., Theorien für den Kultursektor. Jahrbuch für Kulturmanagement 2010, Bielefeld: Transcript Verlag 2010, S. 247-272

Kinobesuch im großstädtischen Kontext. Eine Analyse sozialer Einflussfaktoren am Beispiel der Stadt Düsseldorf, in: KM. Das Monatsmagazin von Kulturmanagement Network, Nr. 53, Schwerpunkt „Film & Kino“, 2011, S. 9-13, 29-33

Das Opernpublikum zwischen Überalterung und sozialer Exklusivität. Paradoxe Effekte sozialer Merkmale auf die Häufigkeit des Opernbesuchs, in: Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2011. Essen: Klartext Verlag 2011, S. 397-406

Konzertbesuch im Aufschwung oder Niedergang? Der Einfluss von Alter, Generationszugehörigkeit und Bildung auf den Besuch klassischer Konzerte, in: Sociologia Internationalis. Internationale Zeitschrift für Soziologie, Kommunikations- und Kulturforschung, 49, 2011, S. 199-225

Wissensdefizite über das Kulturpublikum. Warum mehr und umfassendere Forschung notwendig ist, in: KM. Das Monatsmagazin von Kulturmanagement Network, Nr. 67, Schwerpunkt „Kultur-Vermittlung“, 2012, S. 29-37

Kulturelle Partizipation im Langzeitvergleich. Eine empirische Analyse am Beispiel der Stadt Köln, in: S. Bekmeier-Hahn, K. von der Berg, S. Höhne, R. Keller, B. Mandel, M. Tröndle und T. Zembylas, Hrsg., Zukunft Publikum. Jahrbuch für Kulturmanagement 2012, Bielefeld: Transcript Verlag 2012, S. 229-264

Steigt das Interesse der Bürger an „Kultur-Events“? Eine Bestandsaufnahme bekundeter Interessenorientierungen im Zeitverlauf, in: Kulturpolitische Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2012. Thema: Kulturpolitikkonzeptionen der Länder. Essen 2012, S. 237-249

„... zu Tränen gerührt“ - Wie Emotionen das Hören klassischer Musik mitbestimmen, in: KM. Das Monatsmagazin von Kulturmanagement Network, Schwerpunkt „Hören und gehört werden“, 2012, Nr. 74, S. 5-7

Macht Kultur glücklich? Überlegungen und Befunde zum Verhältnis von kulturellen Partizipation und Lebenszufriedenheit, in: Österreichische Zeitschrift für Soziologie, 38, 2013, S.77-92

Wie viele Hörer klassischer Musik gibt es in der Bevölkerung? Widersprüchliche Befunde empirischer Studien, und was diese über das Muster der Musikrezeption aussagen, in: Sociologia Internationalis. Europäische Zeitschrift für Kulturforschung, 51, 2013, S.25-37

Kulturellen Partizipation und kulturelle Interessen. Ein Langzeitvergleich am Beispiel der Stadt Hamburg, in: Kulturpolitische Mitteilungen. Zeitschrift für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Nr. 142, 2013, S. 51-53

Opern „Live“ im Kino. Wird durch Opernübertragungen ins Kino ein neues und sozial ausgewogeneres Publikum erschlossen als durch Aufführungen im Opernhaus? in: S. Bekmeier-Feuerhahn, K. von der Berg, S. Höhne, R. Keller, B. Mandel, M. Tröndle und T. Zembylas, Hrsg.,

Die Kunst des Möglichen - Management mit Kunst. Jahrbuch für Kulturmanagement 2013. Bielefeld: Transcript Verlag 2013, S. 223-246

Der Bayreuther „Parsifal“ im Kino. Das Publikum der ersten Live-Übertragung der Bayreuther Festspiele und dessen Beurteilung der Aufführung und Übertragung ins Kino, in: wagnerspectrum, Schwerpunkt: Wagner im Gegenlicht, Heft 2, 2013, S. 185-213

Konstanz und Wandel in der Sozialstruktur des Opernpublikums. Ein Langzeitvergleich auf der Basis von Publikumsbefragungen in Nordrhein-Westfalen von 1979 bis 2012, in: Kulturpolitische Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2013. Thema: Kulturpolitik und Planung, Essen: Klartext Verlag 2013, S. 409-422

Wie hat sich das Opernpublikum in den letzten Jahrzehnten in seiner sozialen Zusammensetzung verändert? Eine Analyse am Beispiel der Kölner Oper, in Sociologia Internationalis, 51, Heft 2, 2013, S. 231-266

Der Besuch von Opern und Theatern in der Bundesrepublik. Verbreitung, Trends und paradoxe Altersbeziehungen, in: Kulturpolitische Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2014. Thema: Neue Kulturförderung. Essen: Klartext Verlag 2015, S. 359-374

Der Dresdner Brückenstreit und das Weltkulturerbe. Der Einfluss kultureller Wertorientierungen auf die Einstellungen der Bürger, in: Sociologia Internationalis. Europäische Zeitschrift für Kulturforschung, Heft 2, 2015, S. 221-233

Entwicklungstendenzen und Struktureffekte kultureller Partizipation. Eine Analyse am Beispiel der Stadt Düsseldorf, in: Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2015/16. Bielefeld: Transkript 2016, S. 417-432

Kulturelle Partizipation: Verbreitung, Struktur und Wandel. Eine Bestandsaufnahme auf der Basis repräsentativer Bevölkerungsumfragen für die Kulturpolitische Gesellschaft - Landeskulturbericht Nordrhein-Westfalen. Düsseldorf 2016 (Online: <https://www.mfkjks.nrw/landeskulturbericht>)

Besucherstudien: Probleme, Perspektiven und Befunde. Eine Bestandsaufnahme für die Kulturpolitische Gesellschaft - Landeskulturbericht Nordrhein-Westfalen. Düsseldorf 2016 (Online: <https://www.mfkjks.nrw/landeskulturbericht>)

Soziale Transformationen des Kulturpublikums. Empirische Befunde und offene Fragen, in: Kulturpolitische Mitteilungen, Nr. 157, 2017, S. 78-80

Kontinuitäten und Diskontinuitäten im Erscheinungsbild kultureller Partizipation. Der Opern- und Theaterbesuch der Hamburger Bevölkerung, 1976 -2011, in Sociologia Internationalis. Europäische Zeitschrift für Kulturforschung, 55, Heft 1, 2017, S. 39-77

Die soziokulturelle Differenzierung des Kinopublikums. Kinobesuch zwischen Unterhaltungsbedürfnis und kulturell-ästhetischen Orientierungen, in: A. Geimer, C. Heinze und R. Winter, Hrsg., Die Herausforderungen des Films. Soziologische Antworten. Wiesbaden: Springer VS 2018, S. 313-337

Das Kulturpublikum im städtischen Kontext. Wie sich das Opernpublikum von anderen Kulturpublika unterscheidet, in: K.H. Reuband, Hrsg., Oper, Publikum und Gesellschaft. Wiesbaden: Springer VS 2018, S. 143-191

Erneuerung der Oper aus dem Geist der Moderne? Das Regietheater und sein Publikum, in: K.-H. Reuband, Hrsg., Oper, Publikum und Gesellschaft. Wiesbaden: Springer VS 2018, S. 287-353

Kultur in der Krise? Die VuMA-Umfragen im Zeitvergleich, in: KM. Das Monatsmagazin von Kulturmanagement Network, 129, 2018, S. 57-66

Die Bürger und die Kultur. Kommunale Umfragen zur kulturellen Teilhabe und ihre Probleme, in: KM. Das Magazin von Kultur Management Network, Nr. 134, 2018, S.40-46

Kulturelle Partizipation in Deutschland. Verbreitung und soziale Differenzierung, in: Institut für Kulturpolitik der Kulturpolitischen Gesellschaft, Hrsg., Jahrbuch für Kulturpolitik 2017/18. Thema: Welt. Kultur. Politik. Kulturpolitik in Zeiten der Globalisierung. Bielefeld: Transcript 2018, S. 377-393

Die Neustrukturierung der Altersbeziehung kultureller Partizipation. Ein Langzeitvergleich bundesweiter Bevölkerungsumfragen, 1972-2016, in: Zeitschrift für Kulturmanagement: Kunst, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, Heft 1, 2018, S. 23-54

Junges Publikum für Puccini? Opern im Kino und ihre Zuschauer: empirische Befunde und offene Fragen, in: das Orchester. Magazin für Musiker und Management, Heft 12, 2018, S. 20-23

Ins Internet - oder ins Konzert? Eine Studie zur Nutzung von Klassik-Angeboten im Netz, in: das Orchester. Magazin für Musiker und Management, Heft 1, 2019, S. 24-27

Musikgenuss - eine Funktion musikalischen Expertentums? Wie Opernbesucher Aufführungen erleben, in: Die Tonkunst. Magazin für klassische Musik und Musikwissenschaft, Heft 1, 2019, S. 90-97

Musikpräferenzen und Musikpublika, in: Musikinformationszentrum, Hrsg., Musikleben in Deutschland. Bonn 2019, S. 510-535

Die soziale Neustrukturierung des Opernpublikums. Der Opernbesuch der städtischen Bevölkerung der 1970er Jahre und heute im Spiegel kommunaler Umfragen, in: Die Musikforschung, 2019 (im Druck)

Sozialprofil und musikalische Präferenzen von Opernbesuchern. Was Abonnenten und Mitglieder von Besucherorganisationen von anderen Opernbesuchern unterscheidet, in: das Orchester, 2019 (erscheint demnächst)

Auswärtige und einheimische Besucher von Opern und klassischen Konzerten: Unterscheiden sie sich in ihren sozialen Merkmalen und ihrem kulturellem Profil?, in: das Orchester, 2019 (erscheint demnächst)

Die Krise des Opern- und des Klassikpublikums. Imaginierte Wirklichkeiten oder soziale Realitäten?, in: Neue Zeitschrift für Musik, 2019 (erscheint demnächst)

### **3. Politische Soziologie**

Die Bedeutung der Primärumwelten für das Wahlverhalten, in: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 23, 1971, S. 544-567

Stabilität und Veränderung von Einstellungen gegenüber Fragen der aktuellen Politik. Ein Längsschnittvergleich der Jahre 1972 und 1975, in: W.H. Tack, Hrsg., Bericht über den 30. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Psychologie in Regensburg 1976. Bd. 1. Göttingen: Hogrefe 1977, S. 290-292 (mit M. Amelang/ W. Wendt)

Demoskopische Verwirrungen in der Nachrüstungsfrage - Was halten die Bundesbürger vom Nachrüstungsbeschluß?, in: Vorgänge. Zeitschrift für Bürgerrechte und Gesellschaftspolitik, Nr. 66, 1983, S. 64-80

Wer hat die Mehrheit? Nachrüstung und Friedensbewegung in der öffentlichen Meinung, in: Die neue Gesellschaft, 31, 1983, S. 178-181 (mit P. Uttitz)

Protest gegen Raketen - Die Nachrüstungsgegner und ihre Demonstrationsbereitschaft, in: Gewerkschaftliche Monatshefte, 34, 1983, S. 736-740 (mit P. Uttitz)

Die Friedensbewegung vor und nach den "Aktionswochen" im Herbst 1983. Eine empirische Untersuchung zum Meinungswandel der Bevölkerung, in: Vorgänge. Zeitschrift für Bürgerrechte und Gesellschaftspolitik, Nr. 67, 1984, S. 12-25

Issueorientierung und Nachrüstungsprotest, in: J. W. Falter, C. Fenner und M. Th. Greven, Hrsg., Politische Willensbildung und Interessenvermittlung. Verhandlungen der Fachtagung der DVPW vom 11.-13. Oktober 1983 in Mannheim. Opladen: Westdeutscher Verlag 1984, S. 589-601

Politisches Selbstverständnis und Wertorientierungen von Anhängern und Gegnern der Friedensbewegung, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 16, 1985, S. 25-45

Antiamerikanismus - ein deutsches Problem? Konstanz und Wandel des Amerikabildes im Spiegel der Umfrageforschung, in: Vierteljahresschrift für Sicherheit und Frieden (S+F), 3, 1985, S. 46-52

Die "Volksbefragungskampagne" der Friedensbewegung. Neue Aktionsformen des Protests und ihr Mobilisierungspotential, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 16, 1985, S. 204-218

Die Friedensbewegung nach Stationierungsbeginn: Soziale Unterstützung in der Bevölkerung als Handlungspotential, in: Vierteljahresschrift für Sicherheit und Frieden (S+F), 3, 1985, S. 147-156

Mehrheitsmeinungen und Wahlentscheidung. Paradoxien und Dilemmata "rationalen" Wählens, in: Gegenwartskunde. Gesellschaft, Staat, Erziehung, 34, 1985, S. 299-310

Ist der sicherheitspolitische Konsens zerbrochen? Nachrüstung, Nato und Bundeswehr im Urteil der Bundesbürger, in: W.R. Vogt, Hrsg., Militär als Gegenkultur? Streitkräfte im Wandel der Gesellschaft. Bd. 1, Leverkusen: Leske und Budrich 1986, S. 145-181

Nachrüstungsprotest in den Stationierungsländern - eine Folge protestantisch geprägter Kulturen?, in: J. Janning, H.J. Legrand und H. Zander, Hrsg., Friedensbewegungen. Entwicklungen und Folgen in der Bundesrepublik Deutschland, Europa und den USA. Köln: Verlag Wissenschaft und Politik 1987, S. 271-284

Symbolische Politik oder spezifischer Protest? Zur Struktur und Orientierung der neuen sozialen Bewegungen, in: U. Wasmuth, Hrsg., Alternativen zur alten Politik? Neue soziale Bewegungen in der Diskussion. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1989, S. 236-247

Sicherheitspolitische Kenntnisse in der Bevölkerung: Das Beispiel "Nachrüstung". Über Informationsdefizite, Mobilisierungsfolgen und die Bedeutung des Wissens für die Einstellung zur Nachrüstung, in: R. Steinweg, Red., Lehren aus der Geschichte? Historische Friedensforschung. Frankfurt/M.: Suhrkamp 1990, S. 391-429

Extremismus aus sozialwissenschaftlicher Sicht. Wie sich Ost- und Westdeutsche voneinander unterscheiden, in: Sächsischer Landtag, Hrsg., Runder Tisch gegen Gewalt. Foren zu Extremismus. Eine Dokumentation. Dresden: Sächsischer Landtag 2000, S. 26-32

„Pseudo-Opinions“ in Bevölkerungsumfragen. Wie die Bürger fiktive Politiker beurteilen, in: ZA Information 46, 2000, S. 26-38

Politische Ignoranz und vorgetäushtes Wissen. Über die Bewertung von Politikern in allgemeinen Bevölkerungsumfragen, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 32, Heft 4, 2001, S. 812-821

„Law and Order“ als neues Thema bundesdeutscher Politik? Wie es zum Wahlerfolg der Schill Partei in Hamburg kam und welche Auswirkungen dies hat, in: Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft, Heft 1, 2002, S. 8-13

*Politische Kultur in der Sozialen Stadt. Eine vergleichende Studie aus Nordrhein-Westfalen. Düsseldorf: Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport 2004 (mit U. v. Alemann, D.H. Gehne, F. Moshövel, C. Strünck)*

Wer demonstriert in Dresden für Pegida? Ergebnisse empirischer Studien, methodische Grundlagen und offene Fragen, in: Mitteilungen des Instituts für Deutsches und Internationales Parteienrecht und Parteienforschung, 21, 2015, S. 133-143

Pegida im Wandel? Soziale Rekrutierung, politisches Selbstverständnis und Parteipräferenzen der Kundgebungsteilnehmer, in: Mitteilungen des Instituts für Parteienrecht und Parteienforschung (MIP), 22, 2016, S. 52-69

Außenseiter oder Repräsentanten der Mehrheit? Selbst- und Fremdwahrnehmung der Teilnehmer von Pegida Kundgebungen, in: K.-S. Rehberg, F. Kunz und T. Schlinzig, Hrsg., PEGIDA - Rechtspopulismus zwischen Fremdenangst und 'Wende'-Enttäuschung? Forschungen, Deutungen und Ausblicke. Bielefeld: Transcript 2016, S. 165-187

Die Dynamik des Pegida Protests. Der Einfluss von Ereignissen und bewegungsspezifischer Mobilisierung auf Teilnehmerzahlen und Teilnehmerzusammensetzung, in: Mitteilungen des Instituts für Parteienrecht und Parteienforschung (MIP), 23, 2017, S. 112-130

Pegida, Sachsen und die Fremdenfeindlichkeit. Warum es komplexer und regionalspezifischer Analysen bedarf, in: Forschungsjournal soziale Bewegungen, Heft 1, 2017, S. 101-106

Pegida im „Tal der Ahnungslosen“. Demokratievorstellungen der Bürger in Dresden, in Düsseldorf und unter den Teilnehmern des Pegida-Protests, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen, 49, Heft 1, 2018, S. 129-147

Motive des Pegida-Protests: Verbreitung, Struktur und Entwicklung unter dem Einfluss der „Flüchtlingskrise“, in: Mitteilungen des Instituts für Parteienrecht und Parteienforschung (MIP), 24, 2018, S. 90-100

Fremdenfeindlichkeit und AfD-Wahlerfolge in Sachsen. Wie sehr spiegeln sich regionale Unterschiede in Sachsen in den Einstellungen der Bürger zu Ausländern und Muslimen wider?, in: Zeitschrift für Parteienwissenschaften (MIP), 25, 2019, S.13-27

#### **4. Kriminologie**

Die Einstellung zur Todesstrafe im Wandel, in: H. Steinert, Hrsg., Der Prozeß der Kriminalisierung. Untersuchungen zur Kriminalsoziologie. München: Juventa Verlag 1973, S. 51-61

Die Einstellung zur Todesstrafe in der Bundesrepublik Deutschland 1960-1970. Ergebnisse einer Kohortenanalyse, in: Angewandte Sozialforschung, 1, 1975, S. 31-46

Die Polizeipressestelle als Vermittlungsinstanz zwischen Kriminalitätsgeschehen und Kriminalberichterstattung, in: Kriminologisches Journal, 3, 1978, S. 174-186

Viktimisierung und Anzeigebereitschaft in Japan. Ergebnisse von Bevölkerungsumfragen, in: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 62, 1979, S. 1-9

Sanktionsverlangen im Wandel. Die Einstellung zur Todesstrafe in der Bundesrepublik Deutschland seit 1950, in: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 32, 1980, S. 535-558

Determinanten der Anzeigebereitschaft unter Opfern von Eigentumskriminalität, in: *Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform*, 64, 1981, S. 213-223

Delinquenz und Polizeiauffälligkeit, in: G. Albrecht und M. Brusten, Hrsg., *Soziale Probleme und soziale Kontrolle. Neue empirische Forschungen, Bestandsaufnahmen und kritische Analysen*. Opladen: Westdeutscher Verlag 1982, S. 125-153

Dunkelfeld, Deliktstruktur und Täterbild. Zum Verhältnis von registrierter und nichtregistrierter Kriminalität, in: H.J. Kerner, H. Kury und K. Sessar, Hrsg., *Deutsche Forschungen zur Kriminalitätsentstehung und Kriminalitätskontrolle*. Bd. 1. Köln: Heymanns 1983, S. 199-234

On the Use of Self Reports in Measuring Crime among Adults. Methodological Problems and Prospects, in: M. Klein, Hrsg., *Cross-National Research in Self Reported Crime and Delinquency*. Dordrecht/Boston/London: Kluwer Academic Publishers 1989, S. 89-106

Die Kriminalitätsfurcht der Bundesbürger 1965-1987. Veränderungen unter dem Einfluß sich wandelnder Geschlechterrollen, in: *Zeitschrift für Soziologie*, 18, 1989, S. 470-476

Veränderungen im moralischen Urteil und Sanktionsverlangen der Bundesbürger seit 1970. Eine empirische Bestandsaufnahme, in: *Kriminologisches Journal*, 22, 1990, S. 284-297

Moral Beliefs: Patterns of Crystallization and Individual Stability. Findings from a Panel Study, in: G. Albrecht und H.U. Otto, Hrsg., *Social Prevention. Theoretical Controversies, Research Problems, and Evaluation Strategies*. Berlin/New York: De Gruyter 1991, S. 573-580

Der Einfluß kontextueller Hintergrundinformationen auf die Deliktbewertung und das Sanktionsverlangen der Bevölkerung. Ergebnisse eines Frageexperiments, in: *Zeitschrift für Rechtssoziologie*, 13, 1992, S. 141-149

Objektive und subjektive Bedrohung durch Kriminalität. Ein Vergleich der Kriminalitätsfurcht in der Bundesrepublik Deutschland und den USA 1965-1990, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 44, 1992, S. 341-353

Über das Streben nach Sicherheit und die Anfälligkeit der Bundesbürger für "Law und Order"-Kampagnen. Umfragebefunde im Trendvergleich, in: *Zeitschrift für Soziologie*, 21, 1992, S. 139-147

Kriminalitätsfurcht in Ost- und Westdeutschland. Zur Bedeutung psychosozialer Einflußfaktoren, in: *Soziale Probleme*, 3, 1992, S. 211-219

Steigt in der Bundesrepublik die Verbrechensfurcht? Widersprüchliche Befunde aus der neueren Umfrageforschung, in: J. Neumeyer, Hrsg., *Innere Unsicherheit*. München: A. G. Spak Verlag 1993, S.41-50

Steigende Kriminalitätsfurcht - Mythos oder Wirklichkeit? Objektive und subjektive Bedrohung durch Kriminalität, in: *Gewerkschaftliche Monatshefte*, 45, 1994, S.214-220

Veränderungen in der Kriminalitätsfurcht der Bundesbürger. Eine Bestandsaufnahme empirischer Erhebungen, in: G. Kaiser und M. Jehle, Hrsg., *Kriminologische Opferforschung. Neue Perspektiven und Erkenntnisse*. Band II. Heidelberg: Kriminalistik Verlag 1995, 37-54

Gesellschaftlicher Wandel, Kriminalität und Kriminalitätsfurcht, in: *Neue Praxis. Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik*, 25, 1996, S. 494-504

Kriminalität in den Medien: Erscheinungsformen, Nutzungsstruktur und Auswirkungen auf die Kriminalitätsfurcht, in: *Soziale Probleme*, 9, 1998, S.122-153

Kriminalitätsfurcht. Stabilität und Wandel, in: *Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft*, 11, Heft 2, 1999, S. 15-20

Viktimisierung und Anzeigebereitschaft. Eine vergleichende Analyse in ostdeutschen Großstädten, in: *Kriminalistik*, 1999, S. 513-519

Wahrgenommene Polizeipräsenz und ihre Auswirkungen auf das Sicherheitsgefühl. Eine Analyse ostdeutscher Bevölkerungsumfragen, in: *Die Polizei*, 1999, S. 112-116

Geschlechtsspezifische Unterschiede in der Kriminalitätsfurcht - eine Folge differentieller Vulnerabilität?, in: *Neue Praxis. Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik*, 29, 1999, S. 147-157

Kriminalitätsfurcht im Alter. Ergebnisse ostdeutscher Studien, in: K. Lenz, M. Rudolph und U. Sieckendiek, Hrsg., *Die alternde Gesellschaft. Problemfelder gesellschaftlichen Umgangs mit Altern und Alter*. München: Juventa 1999, S. 209-231

Kriminalitätsbelastung und Medienberichterstattung in Städten - Widerspiegelung sozialer Realitäten oder Folge journalistischer Selektion?, in: H.U. Otto und F. Hamburger, Hrsg., *Sozialpädagogik und Öffentlichkeit. Systematisierungen zwischen marktorientierter Publizität und sozialer Dienstleistung*. Weinheim und München: Juventa Verlag 1999, S. 97-112

Von der Kriminalitätshysterie zur Normalität?, in: *Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft*, 11, Heft 4, 1999, S. 16-19

Kriminalität als Thema ostdeutscher Massenmedien vor und nach der Wende. Eine Analyse Dresdner Tageszeitungen 1988-1994, in: *Kriminologisches Journal*, 32, 2000, S. 43-55

Subjektive Beunruhigung durch Ausländerkriminalität? Wie die Ostdeutschen und die lokalen Medien den Stellenwert der Ausländerkriminalität wahrnehmen, in: *Zeitschrift für Migration und Soziale Arbeit*, Nr.1, 2000, S. 34-38

Sicherheitsgefühl und Polizeipräsenz. Eine vergleichende Analyse auf der Basis von Aggregat- und Individualdaten, in: K. Liebl und T. Ohlemacher, Hrsg., *Empirische Polizeiforschung. Interdisziplinäre Perspektiven in einem sich entwickelnden Forschungsfeld*. Herbolzheim: Centaurus Verlag 2000, S.114-131

Bevölkerungsumfragen und Viktimisierungsforschung. Eine unbekannte Studie aus dem Jahr 1943, in: *Kriminalistik*, Nr. 9, 2000, S. 585-586

Kriminalität, Kriminalitätsfurcht und die Rolle der Medien. Eine Analyse von Veränderungen in der objektiven und subjektiven Bedrohung am Beispiel der Städte Dresden und Düsseldorf, 1995-2000, in: U.Cassani, R. Maag und M.A. Niggli, Hrsg., *Medien, Kriminalität und Justiz*. Chur und Zürich: Rüegger 2001, S.161-183

Videüberwachung: was die Bürger von der Überwachung halten, in: *Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Wissenschaft und Politik*, 13, Heft 2, 2001, S. 5-9

„Law and Order“ als neues Thema bundesdeutscher Politik? Wie es zum Wahlerfolg der Schill Partei in Hamburg kam und welche Auswirkungen dies hat, in: *Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft*, Heft 1, 2002, S. 8-13

Objektive Kriminalitätsbedrohung und subjektive Reaktion. Ergebnisse einer vergleichenden Lokalstudie in den neuen Bundesländern, in: H.-U. Otto, G. Oelerich und H.-G. Micheel, Hrsg., *Empirischen Forschung und soziale Arbeit. Ein Lehr- und Arbeitsbuch*. Neuwied und Kriftel: Luchterhand Verlag 2003, S. 91-114

Steigende Repressionsneigung im Zeitalter der „Postmoderne“? Das Sanktionsverlangen der Bundesbürger 1989 und 2002 im Vergleich, in: *Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Politik und Wissenschaft*, Heft 3, 2003, S. 100-104

Steigert Polizeipräsenz das Sicherheitsgefühl? Eine vergleichende Studie in west- und ostdeutschen Städten, in: H. Schöch und J.-M. Jehle, Hrsg., *Angewandte Kriminologie zwischen Freiheit und Sicherheit*. Mönchengladbach: Forum Verlag Godesberg 2004, S. 255-272

Kriminalitätsentwicklung und Medienwirklichkeit. Wie die Kriminalitätslage durch die PKS, Politiker und Medien konstruiert wird, in: M. Walter, H. Kania und H.J. Albrecht, Hrsg., *Alltagsvorstellungen von Kriminalität. Individuelle und gesellschaftliche Bedeutung der Kriminalitätsbilder für die Lebensgestaltung*. Münster und Hamburg: LIT Verlag 2004, S. 235-248

Kriminalität in den Zeitungen und ihre Auswirkungen auf die Leser. Eine Fallstudie am Beispiel der Stadt Dresden, in: Stapferhaus Lenzenburg, Hrsg., *strafen. Ein Buch zur Strafkultur der Gegenwart*. Baden: hier + jetzt. Verlag für Geschichte und Kultur 2004, S. 214-220

Konstanz und Wandel im Strafbedürfnis der Bundesbürger – 1970 bis 2003, in: R. Lautmann, D. Klimke und F.Sack, Hrsg., *Punitivität*. 8. Beiheft des *Kriminologischen Journal*, 2004, S. 89-103

Der Glaube an die Abschreckungswirkung harter Strafen: wie Frageformulierungen und Antwortalternativen das Meinungsbild der Bevölkerung im Interview beeinflussen, in: *Schweizerische Zeitschrift für Kriminologie*, Heft 1, 2005, S. 20-27

Steigende Punitivität in der Bevölkerung – ein Mythos? Änderungen im Kriminalitätserleben der Bundesbürger und ihre Forderung nach härteren Strafen, in: *Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Recht und Kriminalwissenschaften*, 18, Heft 3, 2006, S. 99-103

Steigende Kriminalitätsbedrohung, Medienberichterstattung und Kriminalitätsfurcht der Bürger, in: H. Hess, L. Ostermeier und B. Paul, Hrsg., *Kontrollkulturen. Texte zur Kriminalpolitik*, *Kriminologisches Journal*, 39, 9. Beiheft 2007, S. 71-86

Konstanz und Wandel in der „Strafphilosophie“ der Deutschen – Ausdruck stabiler Verhältnisse oder steigender Punitivität? Ergebnisse eines Langzeitvergleichs (1970-2003), in: *Soziale Probleme*, 18, 2007, S. 187-213

Wie punitiv sind die Ostdeutschen? Sanktionseinstellungen und Strafphilosophie der Ost- und Westdeutschen im Vergleich, in: *Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform*, 91, 2008, S.144-155

Kriminalitätsfurcht: Erscheinungsformen, Trends und soziale Determinanten, in: H.-J., Lange, P. Ohly und J. Reichertz, Hrsg., *Auf der Suche nach neuer Sicherheit. Fakten, Theorien und Folgen*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2008, S. 233-251

Sinkende Kriminalitätsfurcht in Zeiten steigender Kriminalitätsbedrohung? Eine Fallstudie zum Verhältnis objektiver und subjektiver Kriminalitätsbedrohung, in: *Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform*, 91, 2008, S. 416-442

Die Todesstrafe im Meinungsbild der Bevölkerung. Wie sich unterschiedliche Antwortkategorien und konfrontative Nachfragen im Interview auf das Antwortmuster von Befragten auswirken, in: Th. Görgen, K. Hoffmann-Holland, H. Schneider und J. Stock, Hrsg., *Interdisziplinäre Kriminologie. Festschrift für Arthur Kreuzer zum 70. Geburtstag*. Frankfurt: Verlag für Polizeiwissenschaft 2008, S. 577-597

Portrayals of Crime in the German Mass Media. Trends, Patterns and Impact on Fear of Crime, in: G. Mesko, T. Cockcroft, A. Crawford and André Lemaitre, Hrsg., *Crime, Media and Fear of Crime*. Ljubljana: Tipografija Publishing 2009, S. 161-185

Delinquenz im Jugendalter und gesellschaftlicher Wandel. Delinquenzverbreitung, Entdeckungsrisiken und polizeiliche Intervention im Trendvergleich – dargestellt am Beispiel Dresdner und Düsseldorfer Studenten, in: B. Dollinger und H. Schmidt-Semisch, Hrsg., *Handbuch Jugendkriminalität. Kriminologie und Sozialpädagogik im Dialog*. Wiesbaden: VS Verlag 2010, S. 259-291

Einstellungen der Bevölkerung gegenüber jugendlichen Straftätern. Eine empirische Analyse ihrer Erscheinungsformen und Determinanten, in: B. Dollinger und H. Schmidt-Semisch, Hrsg., Handbuch Jugendkriminalität. Kriminologie und Sozialpädagogik im Dialog. Wiesbaden: VS Verlag 2010, S. 507-531

Kriminalitätsfurcht im höheren Lebensalter: Widerspiegelung von Viktimisierungserfahrungen, altersspezifischer Vulnerabilität oder psychosozialen Lebenslagen?, in: B. Frevel und R. Bredthauer, Hrsg., Empirische Polizeiforschung XII: Demografischer Wandel und Polizei. Frankfurt 2010: Verlag für Polizeiwissenschaft, S. 148-181

Subjektives Kriminalitätserleben im Kontext gesellschaftlicher Transformation. Die Kriminalitätsfurcht der Ostdeutschen im kollektiven Verlauf und individueller Erinnerung, in: A. Groenemeyer, Hrsg., Wege der Sicherheitsgesellschaft. Gesellschaftliche Transformationen der Konstruktion und Regulierung innerer Unsicherheiten. Wiesbaden: VS Verlag 2010, S.112-162

Steigende Punitivität oder stabile Sanktionsorientierungen der Bundesbürger? Das Strafverlangen auf der Deliktebene im Zeitvergleich, in: Soziale Probleme, 21, 2010, S. 82-96

Dimensionen der Punitivität und sozialer Wandel. Eine Bestandsaufnahme bundesweiter Umfragen zur Frage steigender Punitivität in der Bevölkerung, in: Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Recht und Kriminalwissenschaften, 2010, S. 143-148

Changing Punitiveness in the German Population? A Review of the Empirical Evidence Based on Nationwide Surveys, in: H. Kury und E. Shea, Hrsg., Punitivity. International Development. Vol. 2: Insecurity and Punitiveness. Bochum: Universitätsverlag Dr. Brockmeyer 2011, S. 131-163

Paradoxien der Kriminalitätsfurcht. Welchen Stellenwert haben Kriminalitätsrisiken, Medienberichterstattung und generalisierte Ängste für die Veränderungen des lokalen Sicherheitsgefühls in der Bevölkerung?, in: Neue Kriminalpolitik. Forum für Praxis, Recht und Kriminalwissenschaften, Heft 4, 2012, S. 133-140

Vertrauen in die Polizei und staatliche Institutionen. Konstanz und Wandel in den Einstellungen der Bevölkerung 1984-2011, in: Soziale Probleme, 23, 2012, S. 5-39

Kriminologie und Soziologie. Stellung im Wissenschaftssystem und wissenschaftlicher Öffentlichkeit, in: Monatsschrift für Kriminologie und Strafrechtsreform, 96, 2013, S.140-152

Punitivität der Bürger in Ost- und Westdeutschland. Ein empirischer Vergleich, in: K. Boers, Th. Feltes, J. Kinzig, L.W. Sherman, H. Streng und G. Trüg, Hrsg., Kriminologie - Kriminalpolitik - Strafrecht. Festschrift für Hans-Jürgen Kerner zum 70. Geburtstag. Tübingen: Verlag Mohr Siebeck, 2013, S. 191-205

Auswirkungen des Erhebungsverfahrens auf die Beurteilung der Todesstrafe in allgemeinen Bevölkerungsbefragungen. Ein Beitrag zum Einfluss sozialer Erwünschtheit, in: A. Kuhn, C. Schwarzenegger, A. Donatsch, M.F. Aiebi und D. Jositsch, Hrsg., Kriminologie, Kriminalpolitik und Strafrecht aus internationaler Perspektive. Festschrift für Martin Killias zum 65. Geburtstag. Bern: Stämpfli Verlag 2013, S. 359-376

## **5. Illegale Drogen, Drogenpolitik**

Wege in die Heroinabhängigkeit. Zur Entwicklung abweichender Karrieren. München: Juventa Verlag 1980 (mit H. Berger/U. Widlitzek)

Drogenkonsum und Drogenpolitik. Deutschland und die Niederlande im Vergleich. Opladen: Leske und Budrich 1992

Soziale Determinanten des Drogengebrauchs. Eine empirische Untersuchung des Gebrauchs weicher Drogen in der Bundesrepublik Deutschland. Opladen: Westdeutscher Verlag 1994

Cannabiskonsum in Westeuropa unter den Einfluß rechtlicher Rahmenbedingungen und polizeilicher Praxis. Eine vergleichende Analyse epidemiologischer Befunde. Bern: Bundesamt für Gesundheit 2001

(Hrsg.) Rauschmittelkonsum. Soziale Abweichung und institutionelle Reaktion. Wiesbaden: Akademische Verlagsgesellschaft 1976

*Untersuchungen zum Rauschmittelkonsum. Eine bibliographische Übersicht. Hamm: Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren 1977*

(Hrsg.) Rauschmittelkonsum. Soziale Abweichung und institutionelle Reaktion. Wiesbaden: Akademische Verlagsgesellschaft 1976

Normative Entfremdung als Devianzpotential. Über die Beziehung zwischen wahrgenommenem Lehrerverhalten und Bereitschaft zum Rauschmittelkonsum, in: K.H. Reuband, Hrsg., Rauschmittelkonsum, soziale Abweichung und institutionelle Reaktion. Wiesbaden: Akademische Verlagsgesellschaft 1976, S. 20-40

Bezugsgruppentheoretische Ansätze zur Erklärung der Konsumbereitschaft. Über den Stellenwert von Klassenkameraden und altersgleichen Jugendlichen, in: K.H. Reuband, Hrsg., Rauschmittelkonsum, soziale Abweichung und institutionelle Reaktion. Wiesbaden: Akademische Verlagsgesellschaft 1976, S. 41-62

Zur Rauschmittelberichterstattung der Tageszeitungen in der Bundesrepublik und West Berlin. Ergebnisse einer Inhaltsanalyse, in: K.H. Reuband, Hrsg., Rauschmittelkonsum, soziale Abweichung und institutionelle Reaktion. Wiesbaden: Akademische Verlagsgesellschaft 1976, S. 76-107 (mit C. Gaedt/F. Gaedt)

Drogen - nicht mehr "in", aber noch lange nicht "out", in: Psychologie heute, 4, September 1977, S. 58-65

Einstiegsdrogen und Drogensequenzen. Ergebnisse einer empirischen Analyse zum Rauschmittelkonsum, in: Medizinische Klinik, 72, 1977, S. 618-624

The Pathological and the Subcultural Model of Drug Use. A Test of two Contrasting Explanations, in: J.S. Madden, R. Walker and W.H. Kenyon, Hrsg., Alcoholism and Drug Dependence. A Multidisciplinary Approach. New York/London: Plenum Press 1977, S. 151-170

Eine neue Drogengeneration? Zur Analyse sozialen Wandels im Bereich abweichenden Verhaltens, in: Angewandte Sozialforschung, 6, 1978, S. 321-329

Drogengebrauch und soziale Merkmale von Fixern in der Bundesrepublik, in: Neue Praxis. Kritische Zeitschrift für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, 9, 1979, S. 85-108

Empirische Forschungen zum Rauschmittelkonsum in der Bundesrepublik. Ergebnisse einer Projektdokumentation, in: Literatur Rundschau. Sozialarbeit-Sozialpädagogik-Sozialpolitik-Soziale Probleme, 2, 1979, S. 114-119

*Wege in die Heroinabhängigkeit. Zur Entwicklung abweichender Karrieren. München: Juventa Verlag 1980 (mit H. Berger/U. Widlitzek)*

Umfragen zum Drogenproblem. Möglichkeiten, Probleme und Befunde, in: Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe im Diakonischen Werk der EKD, Hrsg., Drogentagung 1980. Als Manuskript gedruckt. Kassel: Gesamtverband für Suchtkrankenhilfe 1980, S. 14-17

"Rauschmittelkonsum in der Bundesrepublik Deutschland" in: G. Völger und K. v. Welck, Hrsg., Rausch und Realität. Drogen im Kulturvergleich. Materialienband zu einer Ausstellung des Rautenstrauch-Joest-Museums für Völkerkunde der Stadt Köln. Köln: Rautenstrauch-Joest-Museum 1981, Bd. 2, S. 584-589; als Taschenbuchausgabe: Reinbek: Rowohlt 1982, Bd. 3, S. 1040-1051

Wie man zum Drogenkonsumenten wird. Über den Einfluß motivationaler und situationsspezifischer Bedingungen auf den ersten Drogenkonsum, in: Th. Kutsch und G. Wiswede, Hrsg., Drogenkonsum. Einstieg - Abhängigkeit - Sucht. Königstein: Verlag A. Hain 1980, S. 58-91

Die Entwicklung und Verbreitung des Rauschmittel- und Alkoholmißbrauchs bei Kindern und Jugendlichen - Ergebnisse aus der empirischen Sozialforschung, in: Drogenmißbrauch bei Kindern und Jugendlichen. Alkohol und illegale Drogen. Düsseldorf: Pädagogisches Institut der Landeshauptstadt Düsseldorf 1981, S. 5-15

Epidemiologie der Sucht. Möglichkeiten und Probleme empirischer Erhebungen, in: Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren, Hrsg., Sucht und Gesellschaft. Ursachen, Folgen, Zusammenhänge. Hamm: Hoheneck Verlag 1984, S. 214-219

Die Verbreitung illegaler Drogenerfahrung in der Bevölkerung der Bundesrepublik - Versuche ihrer Messung im Rahmen der Umfrageforschung, in: Suchtgefahren, 32, 1986, S. 87-102

Drogenverbreitung, Wertewandel und Problemwahrnehmung. Anmerkungen zu einer neueren internationalen Studie, in: Neue Praxis. Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik, 16, 1986, S. 491-500

Rauschmittelkonsum bei Jugendlichen. Entstehungsbedingungen und Karriereverläufe, in: Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit, 18, 1987, S. 273-285

Drogenstatistik 1986 - Die Datenlage zur Verbreitung von Drogenkonsum und Drogenabhängigkeit. Möglichkeiten und Probleme gesellschaftlicher Dauerbeobachtung, in: Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren, Hrsg., Jahrbuch '88 zur Frage der Suchtgefahren. Hamburg: Neuland Verlag 1987, S.53-88

Verbreitung und Erscheinungsformen des Drogengebrauchs: Umfragen unter Jugendlichen in Schleswig-Holstein 1968-1987, in: Jugendforum. Fachzeitschrift für Praxis, Wissenschaft und Politik der Jugendhilfe in Schleswig-Holstein, Nr. 9/10, 1988, S. 240-244

Haschisch im Urteil der Bundesbürger. Moralische Bewertung, Gefahrenwahrnehmung und Sanktionsverlangen 1970-1987, in: Neue Praxis. Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik, 18, 1988, S. 480-495

Drogenstatistik 1987 - Neue Trends und Problemlagen: die Situation des Drogengebrauchs in der zweiten Hälfte der 80er Jahre, in: Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren, Hrsg., Jahrbuch '89 zur Frage der Suchtgefahren. Hamburg: Neuland Verlag 1988, S. 41-103

Die neue Drogenwelle. Wahrheiten und Mythen, in: THEMA JUGEND. Zeitschrift für Jugendschutz und Erziehung, 1, Nr. 2, 1989. S. 3-4

Drogen- und Alkoholkonsum bei Jugendlichen, in: M. Markefka und R. Nave-Herz, Hrsg., Handbuch der Familien- und Jugendforschung. Bd. II: Jugendforschung. Neuwied/Frankfurt/M.: Luchterhand Verlag 1989, S. 757-778

Illegale Drogen - Ein Sozialindikatorenreport, in: Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren, Hrsg., Jahrbuch '90 zur Frage der Suchtgefahren. Hamburg: Neuland Verlag 1989, S. 113-165

Drogen, AIDS und Methadon. Kritische Bemerkungen zur neueren Diskussion, in: Neue Praxis. Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik, 19, 1989, S. 455-462

Vom Haschisch zum Heroin? Soziokulturelle Determinanten der Drogenwahl, in: Suchtgefahren, 36, 1990, S. 1-17

Research on Drug Use: a Review of Problems, Needs and Future Perspectives, in: Drug and Alcohol Dependence, 25, 1990, S. 149-152

Drug Abuse Trends in West Germany, in: Community Epidemiology Work Group, Hrsg., Epidemiologic Trends in Drug Abuse. Proceedings December 1989, Rockville, Md.: National Institute on Drug Abuse / U.S. Dept. of Health and Human Services 1990, S. III-1-14

Empirische Befunde zur sozialen Zusammensetzung Drogenabhängiger. Ergebnisse einer Informantenbefragung, in: Neue Praxis, Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik, 20, 1990, S. 526-534

Forschungssituation und Forschungsbedarf im Bereich der Epidemiologie illegaler Drogen, in: Suchtforschung. Bestandsaufnahmen und Analyse des Forschungsbedarfs (Materialien zur Gesundheitsforschung - Schriftenreihe zum Programm der Bundesregierung Forschung und Entwicklung im Dienste der Gesundheit Bd. 19). Bonn 1991, S. 157-173

Abhängig vom ersten "Schuß"? Über das Experimentieren Jugendlicher mit Heroin und injektivem Drogengebrauch, in: Soziale Probleme, 2, 1991, S. 189-207

*Drogenkonsum und Drogenpolitik. Deutschland und die Niederlande im Vergleich. Opladen: Leske und Budrich 1992*

Der Mythos vom einsamen Drogenkonsumenten. Kontakte zu Gleichaltrigen als Determinanten des Drogengebrauchs, in: Sucht. Zeitschrift für Wissenschaft und Praxis, 38, 1992, S. 160-172

Epidemiology of Drug Use in Germany: Basic Data and Trends, in: G. Bühringer und J. J. Platt, Hrsg., Drug Addiction and Treatment Research: German and American Perspectives: Malabar, Fl.: Krieger Publ. Co. 1992, S. 3-16

Drug Use and Crime in West Germany. A Review of the Empirical Evidence, in: Contemporary Drug Problems, 19, 1992, S. 327-349

Forschungsdefizite im Bereich des Drogengebrauchs, in: Sucht. Zeitschrift für Wissenschaft und Praxis, 39, 1993, S. 48-57

Begünstigt Cannabisgebrauch Schizophrenie? Kritische Bemerkungen zum Beitrag von G. Eikmeier u.a. "Cannabiskonsum und Verlauf schizophrener Psychosen", in: Sucht. Zeitschrift für Wissenschaft und Praxis, 39, 1993, S. 205-207

Survey methods as a monitoring instrument, in: H. F. L. Garretsen, L. A. M. van de Goor, Ch. D. Kaplan, D. J. Korf, I. P. Spruit und W. M. de Zwart, Hrsg., Illegal drug use. Research methods for hidden populations. Proceedings. Invited Expert Meeting. Utrecht und Rotterdam, Netherland Institute of Alcohol and Drugs/Municipal Health Service Rotterdam 1993, S. 22-27

*Soziale Determinanten des Drogengebrauchs. Eine empirische Untersuchung des Gebrauchs weicher Drogen in der Bundesrepublik Deutschland. Opladen: Westdeutscher Verlag 1994*

Drogenkonsum und Drogenpolitik in Westeuropa. Epidemiologische Befunde im Vergleich, in: Aus Politik und Zeitgeschichte. Beilage zur Wochenzeitschrift „Das Parlament“, Nr. 9/1995, S. 22-31

- auf englisch; "Drug Use and Drug Policy in Western Europe. Epidemiological findings in a comparative perspective", in: European Addiction Research, 1, 1995, S. 32-41

Ergebnisse neuerer Umfragen, in: S. Quensel, B. Kolte und F. Nolte: Zur Cannabis Situation in der Bundesrepublik Deutschland, in: P. Cohen und A.Sass, Hrsg., Cannabisbeleid in

Duitsland, Frankrijk en de Verenigde Staten. Amsterdam: Centrum voor Drogsonderzoek, Universiteit Amsterdam 1996, S. 17-78

Drug policies and drug prevalence. The role of demand and supply, in: European Journal on Criminal Policy and Research, 6, 1998, S.321-336

Drug use in Germany and the Netherlands, in: H. Waal, Hrsg, Patterns on the European drug scene. An exploration of differences. Oslo: National Institute for Alcohol and Drug Research, 1998, S. 119-126

Summing up: patterns on the European drug scene, in: H. Waal, Hrsg, Patterns on the European drug scene. An exploration of differences. Oslo: National Institute for Alcohol and Drug Research, 1998, S. 147-149

Drogengebrauch und Drogenabhängigkeit, in: G. Albrecht, A. Groenemeyer und F. Stallberg, Hrsg., Handbuch soziale Probleme. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag 1999, S. 319-336

*Cannabiskonsum in Westeuropa unter den Einfluß rechtlicher Rahmenbedingungen und polizeilicher Praxis. Eine vergleichende Analyse epidemiologischer Befunde. Bern: Bundesamt für Gesundheit 2001*

Cannabiskonsum in Westeuropa unter dem Einfluß rechtlicher Rahmenbedingungen. Eine vergleichende Analyse epidemiologischer Befunde, in: Konturen. Fachzeitschrift für Sucht und soziale Fragen, 28, Heft 2, 2002, S.44-45

Legalisierung oder Repression als Mittel der Drogenprävention? Variationen der Drogenpolitik in Westeuropa und ihre Effekte, in: Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren und R. Gaßmann, Hrsg., Cannabis. Neue Beiträge zu einer alten Diskussion. Freiburg: Lambertus Verlag 2004, S. 213-245

Prävention durch Abschreckung? Drogenpolitik und Cannabisverbreitung im innerdeutschen Vergleich, in: K. Mann, U. Havemann-Reinecke und R. Gassmann, Hrsg., Jugendliche und Suchtmittelkonsum. Trends - Grundlagen - Maßnahmen. Freiburg: Lambertus 2007, S. 209-227

Der Stellenwert strafrechtlicher Regelungen für die Verbreitung des Cannabiskonsums in der Bundesrepublik, in H. Schmidt-Semisch und B. Dollinger, Hrsg., Sozialwissenschaftliche Suchtforschung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2007, S. 131-168

Èvolution des modes de consommation des drogues et effets limités des politique pénales: Le cas de L'Allemagne, in: Lévolution des usages de drogues et des politiques. De l'Europe aux Amériques, Numero Special, Déviance et société, 32, No. 3, 2008, S. 305-324

- in aktualisierter und erweiterter Fassung als „Entwicklungen des Drogenkonsums in Deutschland und die begrenzte Wirksamkeit der Kriminalpolitik“, in: D. Duprez und A. Groenemeyer, Hrsg., Drogen, Drogenprobleme und Drogenpolitik in Europa, Soziale Probleme, Heft 1-2, 2009, S. 182-206

Einstellungen der Bundesbürger zum Cannabiskonsum und zur Cannabislegalisierung. Ein Langzeitvergleich bundesweiter Bevölkerungsumfragen, 1982-2014, in: Soziale Probleme, Heft 1, 2015, S. 29-45

## **6. Legale Drogen: Alkohol, Tabak**

Jugend und Alkohol. Hamburger Schülerbefragungen im Trendvergleich, in: Neue Praxis. Kritische Zeitschrift für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, 7, 1977, S. 242-251

Devianz, Problemdefinition und institutionelle Reaktion. Ergebnisse einer Trendanalyse zum exzessiven Alkoholkonsum Jugendlicher, in: Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie, 31, 1979, S. 56-78

*(Hrsg.) Alkoholkonsum und Alkoholabhängigkeit. Stuttgart: Kohlhammer 1980 (mit H. Berger/ A. Legnaro)*

Alkoholkonsum als soziales Problem. Zur soziologischen Analyse gesellschaftlicher Zuschreibungsprozesse, in: H. Berger, A. Legnaro und K.H. Reuband, Hrsg., Alkoholkonsum und Alkoholabhängigkeit. Stuttgart: Kohlhammer 1980, S. 9-14 (mit H. Berger/A. Legnaro)

Alkoholkonsum in der Bundesrepublik. Eine empirische Bestandsaufnahme, in: H. Berger, A. Legnaro und K.H. Reuband, Hrsg., Alkoholkonsum und Alkoholabhängigkeit. Stuttgart: Kohlhammer 1980, S. 26-53

*(Hrsg.) Jugend und Alkohol. Trinkmuster, Suchtentwicklung und Therapie. Stuttgart: Kohlhammer 1980 (mit H. Berger/ A. Legnaro)*

Konstanz und Wandel im Alkoholgebrauch Jugendlicher, in: H. Berger, A. Legnaro und K.H. Reuband, Hrsg., Jugend und Alkohol. Trinkmuster, Suchtentwicklung und Therapie. Stuttgart: Kohlhammer 1980, S. 22-41

Exzessives Trinken bei Jugendlichen. Über den Einfluß von Problemlagen, sozialer Partizipation und Lebensstil, in: H. Berger, A. Legnaro und K.H. Reuband, Hrsg., Jugend und Alkohol. Trinkmuster, Suchtentwicklung und Therapie. Stuttgart: Kohlhammer 1980, S. 76-93

Wein und Gesundheit. Ergebnisse von Verbraucherumfragen, in: K. Pieroth, Hrsg., Wein. Genuß ohne Risiko. Neustadt: Meininger 1982, S. 11-27 (mit G. Nerb)

*(Hrsg.) Frauenalkoholismus. Entstehung-Abhängigkeit-Therapie. Stuttgart: Kohlhammer 1983 (mit H. Berger/A. Legnaro)*

Erscheinungsformen des Frauenalkoholismus - alte und neue Fragen, in: H. Berger, A. Legnaro und K.H. Reuband, Hrsg., Frauenalkoholismus. Entstehung - Abhängigkeit - Therapie. Stuttgart: Kohlhammer 1983, S. 1-20

Die Bedeutung von Familienstand und Berufstätigkeit für die Entstehung des Frauenalkoholismus, in: H. Berger, A. Legnaro und K.H. Reuband, Hrsg., Frauenalkoholismus. Entstehung - Abhängigkeit - Therapie. Stuttgart: Kohlhammer 1983, S. 32-49

Drogen- und Alkoholkonsum bei Jugendlichen, in: M. Markefka und R. Nave-Herz, Hrsg., Handbuch der Familien- und Jugendforschung. Bd. II: Jugendforschung. Neuwied/Frankfurt/M.: Luchterhand Verlag 1989, S. 757-778

Rauchverbote in Kneipen und Restaurants. Reaktion der Bürger und der gastronomischen Betriebe - das Beispiel Düsseldorf, in: Neue Praxis, Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik, Heft 6, 2008, S. 641-646

- ebenfalls in: A. Labisch, Hrsg., Jahrbuch der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf. Düsseldorf: düsseldorf university press 2008, S. 373-380

Wie sich der Gastronomiebesuch nach Inkrafttreten der Rauchverbote entwickelt hat und warum Nichtraucher Raucher kneipen aufsuchen. Eine empirische Analyse von Verhaltensmustern im Kontext partieller Rauchverbote, in: Prävention und Gesundheitsförderung, 8, 2013, S. 252-260 (DOI: 10.1007/s/11553-013-0387-0)

Tabakkonsum im gesellschaftlichen Wandel. Verbreitung des Konsums und Einstellung zu Rauchverboten, Düsseldorf 1997-2009, in: Das Gesundheitswesen, 76, 2014, S. 32-40 [zuerst Online 2013, DOI: 10.1055/s-0033-1334953]

Die Ausgrenzung des Tabakgebrauchs aus dem öffentlichen Raum. Einstellungen der Bürger zu Rauchverboten und die Entstehung neuer Konfigurationen sozialer Repräsentation, in: Soziale Probleme, 25, 2014, S. 5-51

## 7. Soziologie des Nationalsozialismus

(Vorbemerkungen und ergänzende Texte zu Kapitel VI: "Die Erfassung nonkonformen Verhaltens durch die geheime Staatspolizei"), in: R. Mann, Protest und Kontrolle im Dritten Reich. Nationalsozialistische Herrschaft im Alltag einer rheinischen Großstadt. Frankfurt/New York: Campus 1987

Die populäre Einschätzung der Gestapo. Wie allgegenwärtig war sie wirklich?, in: G. Paul and K.M. Mallmann., Hrsg., Die Gestapo - Mythos und Realität. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1995, 417-436 (mit E. Johnson)

Gerüchte und Kenntnisse vom Holocaust in der deutschen Gesellschaft vor Ende des Krieges. Eine Bestandsaufnahme auf der Basis von Bevölkerungsumfragen, in: W. Benz, Hrsg., Jahrbuch für Antisemitismusforschung. Band 9. Frankfurt und New York: Campus Verlag 2000, S. 196-233

„Schwarzhören“ im Dritten Reich. Verbreitung, Erscheinungsformen und Kommunikationsmuster beim Umgang mit verbotenen Sendern, in: Archiv für Sozialgeschichte, 41, 2001, S. 374-398

Denunziation im Dritten Reich. Die Bedeutung von Systemunterstützung und Gelegenheitsstrukturen, in: I. Marszolek und O. Stieglitz, Hrsg., Denunziation im 20. Jahrhundert: Zwischen Komparatistik und Interdisziplinarität (Sonderheft von Historical Social Research/ Historische Sozialforschung, 26, Heft 2/3). Köln 2001: Zentrum für historische Sozialforschung, S.219-234

Zwischen Ignoranz, Wissen und Nicht-Glauben-Wollen: Gerüchte über den Holocaust und ihre Diffusionsbedingungen in der Bevölkerung, in: B. Kosmala und C. Schoppmann, Hrsg., Überleben im Untergrund. Hilfe für Juden in Deutschland 1941-1945. Berlin: Metropol Verlag 2002, S. 33-62

*What We Knew. Terror, Mass Murder and Everyday Life in Nazi Germany. An Oral History. New York: Basic Books 2005 (englische Ausgabe: London: John Murray Publishers) (mit Eric Johnson)*

„Jud Süß“ und „Der ewige Jude“ als Prototypen antisemitischer Film-Propaganda im Dritten Reich. Entstehungsbedingungen, Zuschauerstrukturen und Wirkungspotentiale, in: M. Anel, D. Brandes, A. Labisch, J. Pesak und Th. Ruzicka, Hrsg., Propaganda, (Selbst-)Zensur, Sensation: Grenzen von Presse- und Wissenschaftsfreiheit in Deutschland und Tschechien seit 1871. Essen: Klartext Verlag 2005, S. 89-148

Das NS-Regime zwischen Akzeptanz und Ablehnung. Eine retrospektive Analyse von Bevölkerungseinstellungen im Dritten Reich auf der Basis von Umfragedaten, in: Geschichte und Gesellschaft. Zeitschrift für Historische Sozialwissenschaft, 31, 2006, S. 315-343

Die Reaktion der deutschen Bevölkerung auf den Judenstern. Eine retrospektive Analyse gestützt auf eine repräsentative Umfrage aus dem Jahre 1949, in: W. Benz, Hrsg. Jahrbuch für Antisemitismusforschung. Frankfurt/M.: Campus Verlag 2007, S. 163-194

Die Leserschaft des „Stürmers“ im Dritten Reich. Soziale Zusammensetzung und antisemitische Orientierungen, in: Historische Sozialforschung/Historical Social Research, 33, Heft 4, 2008, S. 214-254

## 8. Soziale Ungleichheit, Ethnozentrismus, Erziehungsziele

Status Consciousness of Women in Germany, in: *International Journal of Sociology of the Family*, 2, 1972, S. 1-5

*Differentielle Assoziation und soziale Schichtung. Dissertation im Fachbereich Philosophie, Sozialwissenschaften. Universität Hamburg. Hamburg 1974 (Dissertation)*

Zur Existenz schichtähnlicher Gruppierungen im interpersonalen Präferenzgefüge. Ein Beitrag zur Analyse latenter subjektiver Schichtung, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 27, 1975, S. 293-311

Arbeit und Wertewandel - mehr Mythos als Realität? Von sinkender Arbeitszufriedenheit, schwindender Arbeitsethik und einem "vergifteten" Arbeitsleben als deutsche Sondersituation, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 1985, 37, S. 723-746

Viel Lärm um nichts? Anmerkungen zu einer Replik von Peter Pawlowsky und Burkhard Strümpel zum Thema "Arbeit und Wertewandel", in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 38, 1986, S. 781-784

Die Arbeitsmoral der Arbeitslosen. Fragwürdige Deutungen einer empirischen Studie, in: *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, 39, 1987, S. 550-559

Von äußerer Verhaltenskonformität zu selbständigem Handeln. Über die Bedeutung kultureller und struktureller Einflüsse für den Wandel in den Erziehungszielen und Sozialisationsinhalten, in: H. Meulemann und O. Luthe, Hrsg., *Wertewandel - Fakt oder Fiktion?* Frankfurt/New York: Campus 1988, S. 73-97

Über gesellschaftlichen Wandel, AIDS und die Beurteilung der Homosexualität als moralisches Vergehen. Eine Trendanalyse von Bevölkerungsumfragen der Jahre 1970 bis 1987, in: *Zeitschrift für Soziologie*, 18, 1989, S. 65-73

Wächst in der Bundesrepublik die Ausländerfeindlichkeit? Ergebnisse von Umfragen der Jahre 1980-1988: in: *Neue Praxis. Zeitschrift für Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik*, 19, 1989, S.270-274

Kontakte zwischen Deutschen und Gastarbeitern: Ein Indikatorenvergleich, in: *ZA-Information* 24, 1989, S. 72-83

Moral Beliefs: Patterns of Crystallization and Individual Stability. Findings from a Panel Study, in: G. Albrecht und H.U. Otto, Hrsg., *Social Prevention. Theoretical Controversies, Research Problems, and Evaluation Strategies*. Berlin/New York: De Gruyter 1991, S. 573-580

Subjektive Reaktionen auf Arbeitslosigkeit: Einstellungen zur Arbeitslosigkeit und zu Arbeitslosen im Wandel, in: W. Glatzer, Hrsg., *Die Modernisierung moderner Gesellschaften*, 25. Deutscher Soziologentag. Sektionen - Arbeits- und Ad-hoc-Gruppen - Ausschuß für Lehre. Opladen: Westdeutscher Verlag 1991, S. 288-291

Veränderungen in den familialen Lebensbedingungen Jugendlicher seit der Jahrhundertwende. Eine Analyse auf der Basis retrospektiver Daten, in: *Zeitschrift für Sozialisationsforschung und Erziehungssoziologie (ZSE)*, 12, 1992, S. 99-113

*(Hrsg.) Die deutsche Gesellschaft in vergleichender Perspektive. Festschrift für Erwin K. Scheuch zum 65. Geburtstag. Opladen 1995: Westdeutscher Verlag (mit H. Best / F. U. Pappi)*

Autoritarismus und Familie. Zum Wandel familialer Sozialisationsbedingungen Jugendlicher in Ost- und Westdeutschland, in: K. H. Reuband, F.U. Pappi und H. Best, Hrsg., *Die deutsche Gesellschaft in vergleichender Perspektive. Festschrift für Erwin K. Scheuch zum 65. Geburtstag*. Opladen: Westdeutscher Verlag 1995, 221-242

Aushandeln statt Gehorsam? Erziehungsziele und Erziehungspraktiken in den alten und neuen Bundesländern im Wandel, in: L. Böhnisch und K. Lenz, Hrsg.: Familien. Eine interdisziplinäre Einführung. München: Juventa Verlag 1997, S. 129-159.

Subjektive Beunruhigung durch Ausländerkriminalität? Wie die Ostdeutschen und die lokalen Medien den Stellenwert der Ausländerkriminalität wahrnehmen, in: Zeitschrift für Migration und Soziale Arbeit, Nr.1, 2000, S. 34-38

Attitudes towards Foreigners in Germany. A Case Study on Cognitive Differentiations, Social Background Factors, and the Specific Standing of the Japanese, in: T. Kutsune, Y. Nishijima und H. Adachi (Hrsg.): Socio-Cultural Transformation in the 21th Century? Risks and Challenges of Social Changes. Kanazawa 2007: Kanazawa Electric Publishing Company, S. 117-134

## **9. Subjektive Lebensqualität, „Mental Health“**

Ein Modell zur Erklärung von Arbeitszufriedenheit, in: Soziologenkorrespondenz, 2, 1971, S. 73-81

Suizidversuche bei Jugendlichen. Befunde aus der empirischen Sozialforschung, in: THEMA JUGEND. Zeitschrift für Jugendschutz und Erziehung, 1, Nr. 5/6, 1989, S. 7-9

Krisenerfahrungen und Bewältigungsstrategien: Soziale Einflüsse auf das Depressionserleben und die Bedeutung sozialer Unterstützungsnetzwerke, in: W. Müller, P. Mohler, B. Erbslöh und M. Wasmer, Hrsg., Blickpunkt Gesellschaft. Einstellungen und Verhalten der Bundesbürger. Opladen: Westdeutscher Verlag 1990, S. 17-42

Subjektive Reaktionen auf Arbeitslosigkeit: Einstellungen zur Arbeitslosigkeit und zu Arbeitslosen im Wandel, in: W. Glatzer, Hrsg., Die Modernisierung moderner Gesellschaften, 25. Deutscher Soziologentag. Sektionen - Arbeits- und Ad-hoc-Gruppen - Ausschuß für Lehre. Opladen: Westdeutscher Verlag 1991, S. 288-291

Selbstmordgedanken und Selbstmordversuche bei Jugendlichen. Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsbefragung, in: Info. Aktion Jugendschutz Sachsen, 3, 1997, S. 2-4

Lebensqualität in ostdeutschen Großstädten. Ein Vergleich Chemnitz-Dresden-Leipzig, in: Stadtforschung und Statistik, Heft 2, 1998, S. 30-41

Städtische Lebensqualität im Urteil der Bürger. Düsseldorf, Hamburg und Dresden im Vergleich, in: G. Kaiser, Hrsg., Jahrbuch der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf 2001. Düsseldorf: Heinrich-Heine-Universität 2002, S. 279-288

Veränderungen in den lokalen Lebensbedingungen Ostdeutschlands und ihre Widerspiegelung im Zufriedenheitsniveau der Bürger. Das Beispiel Dresden, in: Raumforschung und Raumordnung, 60, Heft 5/6, 2002, S. 319-333

Lebenslagen und Sozialkapital in sozial deprivierten Stadtteilen. Eine vergleichende Analyse, in: N. Gestring, H. Glasauer, Ch. Hannemann, W. Petrowsky und J. Pohlan, Hrsg., Jahrbuch StadtRegion 2004/05. Schwerpunkt: Schrumpfende Städte. Wiesbaden 2005: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S.131-148

Einsam und unglücklich im Alter? Eine empirische Studie zur Lebenssituation alter Menschen im großstädtischen Kontext, in: A. Groenemeyer und S. Wieseler (Hrsg.) Soziologie sozialer Probleme und sozialer Kontrolle. Realität, Repräsentation und Engagement. Festschrift für Günter Albrecht. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2008, S. 354-374

Hoffnung auf „blühende Landschaften“ und wirtschaftlichen Wohlstand: Die wirtschaftliche Angleichung von West- und Ostdeutschland im Zeithorizont der Ostdeutschen, in: M. Andel, D. Brandes und J. Pesek, Hrsg., *Hoffnung in Wissenschaft, Gesellschaft und Politik in Tschechien und Deutschland*. Essen: Klartext Verlag 2009, S. 109-127

How People Learned About the September 11 2001 Terrorist Attack and How It Affected Them. A Study in News Diffusion and Psychosocial Reactions in Germany, in: T. Beckers, K. Birkelbach, J. Hagen und R. Rosar, Hrsg., *Komparative empirische Sozialforschung*. Wiesbaden: VS Verlag 2010, S. 437-466

Macht Kultur glücklich? Überlegungen und Befunde zum Verhältnis von kulturellen Partizipation und Lebenszufriedenheit, in: *Österreichische Zeitschrift für Soziologie*, 38, 2013, S.77-92